

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 1 zum Protokoll der Generalversammlung am 28. Februar 2008 im Pfarrheim Neuwerk

Protokoll der Generalversammlung vom 28 Februar 2008 im Pfarrheim Neuwerk
An der Versammlung nahmen 69 Mitglieder teil.

TOP 1 Begrüßung

Um 18:25 Uhr eröffnete der Vorsitzende Stephan Schmitz die Versammlung und begrüßte die Mitglieder.

Die Tagesordnungspunkte zur Jahreshauptversammlung lagen aus es gab keine Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung.

TOP 2 Gebet und Totengedenken

Stephan Schmitz bat die Versammlung, sich zum Gebet, für die Verstorbenen unserer Bruderschaft, von den Plätzen zu erheben.

Der Vorstand las abwechselnd eine Meditation vor.

Für unsere Verstorbenen unsere Bruderschaft insbesondere für Hedi Büdts wurde gemeinsam ein Vater unser gebetet.

TOP 3 Protokoll der Generalversammlung 2008

Willi Lauterbach las das Protokoll der Generalversammlung 2008 vor.

Im Protokoll wurde lediglich eine Namenskorrektur vorgenommen.

TOP 4 Jahresbericht 2008

Der Jahresbericht 2008 wurde vom 2. Vorsitzenden Peter Josef Brüggem vorgelesen.

TOP 5 Kassenbericht

Jochen Heitzer gab den Kassenbericht für den Zeitraum 01.01.2008 bis 01.01.2009 bekannt.

Kassenbestand am 01.01.2007

10.759,88 €

Einnahmen 2007

3.592,35 €

Ausgaben 2007

3.645,17 €

Das ergab am 01.01.2009 einen Kassenbestand von.

10.707,06 €

Jochen bedankte sich bei den Unterkassieren und sagte das im Vorstand über eine Beitragserhöhung im Jahre 2010 nachgedacht wurde.

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde am 11.02.2008 durch Angela Wolters und Willi Weegener geprüft.

Angela sagte die Kasse wurde ordnungsmäßig geführt.

TOP 7 Entlastung des Kassierers

Angela Wolters stellte den Antrag auf Entlastung des Kassierers.

Dem Kassierer wurde einstimmig mit einer Enthaltung Entlastung erteilt.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 2 zum Protokoll der Generalversammlung am 24. Februar 2008 im Pfarrheim Bettrath

TOP 8 Neuwahl eines Kassenprüfers

Aus der Versammlung wurde Willi Weegener vorgeschlagen. Willi war bereit, das Amt zu übernehmen. Per Akklamation wurde er einstimmig zum neuen Kassenprüfer gewählt. Er wird mit Angela Wolters die Kasse 2008 prüfen.

TOP 9 Rückblick auf die Frühjahrswallfahrt 2007

Der Vorsitzende übergab das Wort an den Brudermeister der Frühjahrswallfahrt 2007 Axel Bend.

Mit 41 Pilger davon 3 Erstpilger war Axel Bend unterwegs nach Trier.

Axel berichtete über die von ihm geleitete Frühjahrswallfahrt, mit seinen Gedanken, über die, wie er sagte Innenansichten eines Brudermeisters, mit einigen kritischen Ansichten zum katholische Glauben.

Der Brudermeister bedankte sich beim Vorstand für das Vertrauen zur Durchführung diese Wallfahrt und für die Hilfe aus dem Vorstand.

Er bedankte sich bei allen die zum Gelingen der Wallfahrt beigetragen hatten.

Axel sprach der Kreuzträgerin Angela Wolters und seinem 2. Brudermeister Thomas Görgemanns seinen Dank aus und wünschte den beiden Brudermeister Thomas Görgemanns und Heinz Sommer für die kommende Wallfahrt 2008 alles Gute.

TOP 10 Rückblick auf die Herbstwallfahrt 2007

Der Vorsitzende übergab das Wort an die Brudermeisterin der Herbstwallfahrt 2007 Maria Dresen.

Maria berichtete über die von ihr geleitete Herbstwallfahrt.

Sie machte sich mit 51 Pilger davon 4 Erstpilger und 1 Jubilar der zum 10. mal pilgerte auf den Weg nach Trier.

Maria bedankte sich für die Hilfe aus dem Vorstand und bei allen die bei dieser Wallfahrt mitgeholfen hatten.

Sie bedankte sich bei allen Pilgern und sagte: „ das war für sie ein außergewöhnliches Geschenk“.

Zum Schluß bedankte sie sich bei ihrer Kreuzträgerin Margrit Rütten und ihrer 2. Brudermeisterin Christine Feymonville.

Maria Dreßen wünschte den beiden Brudermeisterinnen Christine Feymonville und Margrit Rütten für die Wallfahrt 2008 alles Gute.

TOP 11 Verabschiedung der Brudermeister

Der Vorsitzende Stephan Schmitz sagte:“ es ist gut das es diese zwei nicht nur von den Berichten unterschiedliche und doch verbindende Wallfahrten gibt.“

Zum Axel sagte er: „ Axel du hast uns deine Glauben authentisch vorgelebt herzlichen Dank dafür.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 3 zum Protokoll der Generalversammlung am 24. Februar 2008 im Pfarrheim Bettrath

Stephan sprach die Brudermeisterin der Herbstwallfahrt Maria Dresen an.
Stephan sagte „ er habe über die Wallfahrten nur Gutes gehört, und er freut sich das Maria im Vorstand weiter mitarbeitet.
Stephan bedankte sich bei Maria und Axel für die geleistete Arbeit und überreichte beiden zum Andenken das traditionelle Bild mit der Bruderschaftspike.

TOP 12 Vorstellung der neuen Brudermeister

Der Vorsitzende bat den neuen Brudermeister Heinz Sommer sich kurz vorzustellen. Heinz stellte sich vor und sagte:“ ich freue mich auf die Brudermeisterzeit.“

Dann sprach der Vorsitzende die neue Brudermeisterin der Herbstwallfahrt Margrit Rütten an, sie solle sich vorstellen.

Margrit sagte:“ als Kreuzträgerin habe ich mich schon gedanklich darauf vorbereitet und freue mich das ich 2. Brudermeisterin im Herbst bin.

TOP 13 Beratung über eingegangene Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 14 Neuwahlen

Zur Wahl standen folgende Posten

- a) 1. Vorsitzender
- b) 1. Kassierer
- c) 2. Schriftführer
- d) Beisitzer der Pfarren

a) Wahl des 1. Vorsitzenden

Der Vorsitzende Stephan Schmitz übergab das Wort an den 2. Vorsitzenden Peter Josef Brügggen. Peter fragte die Versammlung nach Vorschläge.

Es kam der Vorschlag zur Wiederwahl.

Peter Büdts meldete sich zu Wort, er sagte: „ es wäre gut wenn die Wahlen nicht mehr per Akklamation sondern in geheimer Abstimmung durchgeführt werden“.

Aus der Versammlung kam kein Einwand zu dem Wahlverfahren.

Es wurden Wahlhelfer aus der Versammlung genannt und die Wahl konnte durchgeführt werden.

Stephan Schmitz wurde von 66 Wahlberechtigten.

mit 66 gültigen Stimmen, davon 36 ja, 16 nein, und 14 Enthaltungen zum Vorsitzenden wiedergewählt.

Stefan nahm die Wahl an und leitete die Sitzung weiter.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 4 zum Protokoll der Generalversammlung am 24. Februar 2008 im Pfarrheim Bettrath

b) Wahl des 1. Kassierers

Der Vorsitzende Stephan Schmitz bat um Vorschläge.
Aus der Versammlung kam der Vorschlag zur Wiederwahl.
Auch diese Wahl wurde in geheimer Abstimmung durchgeführt.
Es wurden 64 gültige Stimmen abgegeben.
Hans Jochen Heitzer wurde mit 59 ja, 5 nein Stimmen gewählt.
Hans Jochen nahm die Wahl zum 1. Kassierer an.

c) Wahl des 2. Schriftführers

Der Vorsitzende bat um Vorschläge.
Aus der Versammlung kam der Vorschlag zur Wiederwahl.
Es gab keinen weiteren Vorschlag
So konnten die Wahlhelfer erneut die Stimmzettel verteilen.
Thomas Görgemanns wurde bei 64 abgegebenen und gültigen Stimmen
mit 61 ja, 2 nein und einer Enthaltung wiedergewählt.

d) Wahl der Beisitzer für die Pfarren

Andrea Heitzer hat erklärt das sie nicht mehr als Beisitzerin zur Verfügung steht.
Stephan bedankte sich bei Andrea für Ihre engagierte Mitarbeit im Vorstand.

Der Vorsitzende bat um Vorschläge für Bettrath.

Aus der Versammlung wurden Michael Brügggen, Carsten und Marlene Stähn vorgeschlagen. Der Vorsitzende fragte einzeln nach ob die Bereitschaft sich wählen zu lassen besteht. Nur Michael Brügggen war bereit das Amt zu übernehmen.

Manfred Abrahams meldete sich zu Wort er stellte den Antrag diese Wahlen wieder per Akklamation durchzuführen, der Antrag wurde angenommen.
Michael Brügggen wurde einstimmig per Akklamation gewählt.

Der Vorsitzende bat um Vorschläge für Neuwerk.

Siegrid Drobny wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen.
Es gab keine weiteren Vorschläge.
Sigrid war bereit das Amt zu übernehmen, sie wurde einstimmig per Akklamation gewählt.

Der Vorsitzende bat um Vorschläge für Uedding

Agnes Zitz wurde zur Wiederwahl benannt.
Es gab keine weiteren Vorschläge.
Agnes war bereit das Amt zu übernehmen, sie wurde einstimmig per Akklamation gewählt.

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 5 zum Protokoll der Generalversammlung am 24. Februar 2008 im Pfarrheim Bettrath

TOP 15 Gedanken zur Jahreslosung

Die Jahreslosung hieß: Seid bereit von der Hoffnung zu sprechen die Euch erfüllt.
Thomas Görgemanns trug Gedanken zur Jahreslosung vor.

TOP 16 Verschiedenes

Thomas Görmanns berichtete ausführlich über den neuen Weg, den wir gezwungen durch Rhein Braun und die kurzfristig zu erwartende Umsiedlung in Mahnheim einschlagen müssen.

Der neue Weg geht über:

Schloss Rheydt-Wickrath-Holzweiler-Mariaweiler nach Düren 1.Tag.

2.Tag an der Rur ca. 2 Stunden dann Heimbach-Hergarten Übernachtung im Kloster Steinfeld.

3.Tag wieder auf dem alten Pilgerpfad.

Die Wege sind bis Düren abgegangen worden. Die Lokale und Zeiten sind klar.

Der 2.Tag wird noch organisiert und abgegangen.

Luzie Hackstein fragte wie viel Anmeldungen für die Frühjahrswallfahrt vorliegen.
Antwort von dem Brudermeister Thomas 60.

Ewald Schnock meldete sich zu Wort.

Er sagte: „die Fahrer aus der bestehenden Pilgergruppe als Fahrerteam einzusetzen sei nicht so gut.

Er sagte es sollte wieder ein festes Fahrerteam gesucht und eingesetzt werden.

Der Vorsitzende sagte: „ das wird im Vorstand besprochen.“

Marie Luise Esser stellt den Antrag für die Neuwerker Fahne eine Schutzhülle anzuschaffen.

Der Vorstand kümmert sich um eine Schutzhülle.

Der Kassierer Jochen Heitzer meldete sich zu Wort und warb für neue Unterkassierer.

Es meldeten sich Luzie Wittig, Ingelore Heimes und Margrit Rütten.

Jochen bedankte sich für die Bereitschaft der Mithilfe.

Albert Obels meldete sich zu Wort er sagte: „ Die Bruderschaft hat eine hervorragende Homepage, aber das Archiv wird nicht weitergepflegt.

Es werden keine Bilder mehr dort abgelegt.

Das Archiv wurde von einem Heimatforscher genutzt, der es als eines der besten von Gladbacher Vereinen bewertet hatte.

Es wäre gut wenn das Archiv wieder von einer Person geführt würde.“

St. Matthias Bruderschaft Neuwerk

Seite 6 zum Protokoll der Generalversammlung am 24. Februar 2008 im Pfarrheim Bettrath

Auf Anfrage von Agnes Zitz wer das Archiv früher geführt hatte antwortete Albert Obels Hermann Schmitz.

Es meldete sich Jürgen Frommhold er sagte: „ Frau Elisabeth Heitzer hat viele Sachen gesammelt und im privaten Archiv abgelegt.

Frau Heitzer sagte: „ Ich habe aus persönlichem Interesse ein ausführliches Archiv angelegt. Diese Sammlung stelle ich der Matthiasbruderschaft als Erbe zur Verfügung.“

Der Vorsitzende bedankte sich und sagte: der Gedanke von Albert Obels werde aufgegriffen und ein neuer Archivar gesucht.“

Peter Büdts meldete sich zu Wort und informierte über eine Vortragsreihe in der Klosterkirche.

Unter anderem wird in diesem Rahmen ein Abend mit Bildern und der Reportage von Tatjana Wagner „beten mit den Füßen“ am 20. November 2008 angeboten.

Der 2. Vorsitzende bedankte sich bei den Brudermeistern für die Durchführung der Besinnungstage und bei Sigrid Drobny und Maria Dresen für die Frühstücksvorbereitung.

Es gab keine weitere Wortmeldung..

Der Vorsitzende wünschte allen Pilger eine schöne Wallfahrtszeit und den 4 Brudermeistern und Brudermeisterinnen alles gute für Ihre Wallfahrt.

Der Vorsitzende schloss die Generalversammlung um 14:25 Uhr

Mönchengladbach, den 24. Februar 2008

(Hans –Willi Lauterbach)

1. Schriftführer

(Stephan Schmitz)

1. Vorsitzender